

— EXPERTENTIPP —

Gen-Schlüssel zur personalisierten Medizin

Prof. Dr. Günther Gastl

Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und Onkologie



Jeder Mensch ist mit einem einzigartigen genetischen Bauplan (Genotyp) ausgestattet. Dieser ist auch maßgeblich dafür verantwortlich, wie unser Körper auf Medikamente reagiert – also wie schnell diese im Körper aktiviert, verarbeitet und abgebaut werden. In erster Linie geschieht dies über die Metabolisierung in der Leber: Wenn Medikamente schnell verstoffwechselt werden, bleiben sie kürzer im Körper und sind tw. weniger wirksam. Wenn sie hingegen lang in der Leber verweilen, können sie sich übermäßig anreichern und zu unerwünschten Nebenwirkungen führen. 20–30 Prozent dieser unerwünschten Therapieeffekte basieren auf dem individuellen Genotyp.

Durch pharmakogenetische Testung kann der jeweilige Genotyp von Patient:innen bestimmt werden. Dazu wird genetisches Material aus einem Mundschleimhaut-Abstrich oder aus einer Blutprobe gewonnen und analysiert.

Das Ergebnis der pharmakogenetischen Testung wird den Patient:innen in einem schriftlichen Report mitgeteilt und in einem ausführlichen ärztlichen Beratungsgespräch erklärt. Diese Testung bildet die Basis, damit die Ärztin bzw. der Arzt die Therapie dem Genotyp entsprechend personalisieren und anpassen kann. So kann die Auswahl der Medikamente optimiert und deren Wirksamkeit erhöht werden, während sich die Gefahr von Nebenwirkungen reduziert. Für nähere Informationen sprechen Sie mit der Fachärztin bzw. mit dem Facharzt Ihres Vertrauens.



PRIVATKLINIK HOCHRUM

SANATORIUM DER KREUZSCHWESTERN

Wählen Sie Ärzte Ihres Vertrauens.